

Zeitschrift:	Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	89 (2016)
Heft:	9
Rubrik:	Meldungen aus ausserdienstlichen Verbänden

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

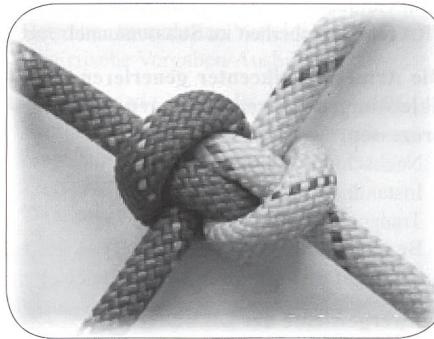
Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stammhaustag des LVb Log in Freiburg

Freitag, 20. Mai 2016, Kaserne La Poya in Freiburg: Mehrere Fahrzeuge mit unterschiedlichen Kennzeichen aus fast allen Kantonen der Schweiz treffen auf dem Platz ein: Es ist wieder mal Stammhaustag beim Lehrverband Logistik!

Die Ausgabe 2016 fand in der Kaserne La Poya in Freiburg beim Kommando Nachschub Rückschub Schule 45 statt. Auf Einladung von Brigadier Guy Vallat, Kommandant des Lehrverbandes Logistik trafen rund 60 Berufsmilitärs (alle aus dem LVb Log) aus den verschiedensten Dienstzweigen der Schweizer Armee in Freiburg ein. In seiner Begrüssung betont Brigadier Vallat immer wieder, wie wichtig der Verbindungsknoten zwischen den



**...den Knoten
eng behalten!**



Mitgliedern des Lehrverbandes sein soll. Es war ihm auch wichtig, den Berufsleuten zu zeigen, was im Lehrverband Logistik läuft: nicht nur in Bezug auf die WEA, sondern auch heute an den diversen Standorten mit Schulen und Truppen der Logistik. Während Brigadier Vallat in seiner bekannt offenen und motivierenden Art den Teilnehmern den Stand der Arbeiten auf Stufe Lehrverband vorstellte und Oberst i Gst Thomas Scheibler als Kdt Stv/ Chef ELS die Personalsituation transparent aufzeigte, präsentierte Oberst Marcel Derungs

auf schwungvolle Art und Weise seine Schule, die Nachschub Rückschub Schule 45.

Hier wird Logistik gelebt...

Nach einem hervorragenden Menu aus der Küche des Verpflegungszentrums der Kaserne La Poya, unter der Leitung von Dominique Grandjean ging es frisch gestärkt auf die verschiedenen Arbeitsposten, an welchen sich die Schule 45 präsentierte.

Nach anfänglicher Demonstration der Brandbekämpfung ging es anschliessend in Gruppen zum Brigade Nachschubpunkt, zur Übermittlung und zur Gabelstapler- und Feldumschlaggerät-Ausbildung. Kompetent wurde den Interessierten die verschiedenen Aspekte der Logistik vor Augen geführt. Und manch einer konnte sogar selber mitmachen...

Herrliches Wetter, gute Stimmung, professionelle Demonstrationen – ein rundum gelungener Tag! Der Kommandant des Lehrverbandes war voll des Lobes und erinnerte noch einmal daran, dass es immer wichtig sei, zu wissen, wo man hingehöre, egal in welcher Lebenssituation.

Es lebe der Stammhaustag 2017

Text und Photos: Adj Uof Peter Schmid, Fribourg

Gesamterneuerung des Zentralvorstandes SFV

Die diesjährige Delegiertenversammlung vom 4. Juni 2016 in Thun fand ganz im Zeichen der Neubesetzung des Zentralvorstands des Schweizerischen Fourierverbandes (SFV) statt, bei welcher ich zum neuen Zentralpräsidenten (ZP) gewählt worden bin.

Ich möchte deshalb diese Gelegenheit nutzen und mich für das Vertrauen bedanken, welches mir, meinen neuen und den drei bisherigen Zentralvorstandsmitgliedern entgegengebracht wird. Ich bin glücklich, zusammen mit einer jungen und motivierten Truppe den Fourierverband in den nächsten vier Jahren steuern zu dürfen und dankbar dem ehemaligen Zentralvorstand gegenüber, dass er diese Grundlage geschaffen hat. Auch möchte ich mich bei allen militärischen Stellen bedanken, welche mich herzlich in ihrem Kreis aufgenommen haben.

Ich bin mir bewusst, dass der neue ZV in grosse Fusstapfen tritt – ich bin jedoch überzeugt, dass wir diese Herausforderung meis-

tern können. Ich versichere Euch, dass ich das Amt des ZP mit vollem Engagement ausüben werde, bin mir jedoch auch bewusst, dass in den nächsten vier Jahren zahlreiche Herausforderungen an meine Vorstandskollegen und mich herantreten werden. Diese werden wir insbesondere zum Wohle des Fourierverbandes, aber auch zum Wohle unserer Armee zu meistern versuchen.

Ich machte im Jahre 2003 das erste Mal Bekanntschaft mit dem SFV, als ich in den Vorstand der damaligen Sektion beider Basel gewählt wurde. Ich kenne somit die Personen und die Mechanismen des SFV ziemlich gut. In dieser Zeit ist jedoch auch vieles geschehen. Sei es in der Armee, aber insbesondere auch im Fourierverband selbst. Nun gilt es, unter den gegebenen Rahmenbedingungen, den Fourierverband für die Zukunft so zu positionieren, dass wir weiterhin den hervorragenden Ruf, welchen ich immer wieder zu spüren bekomme, beibehalten können. Was

mir persönlich am Herzen liegt, ist, dass wir für unsere neuen französischsprachenden Mitglieder, welche wir in Sion begrüssen dürfen, möglichst bald eine für alle zufriedenstellende Lösung finden werden, so dass sich auch unsere welschen Mitglieder bei uns willkommen und heimisch fühlen können. Ich denke dies wird eine grosse Herausforderung sein. Toll wäre es, wenn sich ein paar motivierte junge Fourier aus der Romandie bei mir oder einem anderen ZV-Mitglied melden würden und wir gemeinsam dieses Projekt in Angriff nehmen könnten.

Ich möchte Euch an dieser Stelle auch mitteilen, dass ich stets für Fragen, Anregungen oder Bemerkungen, aber auch für Lob und Kritik ein offenes Ohr haben werde. Gerne dürft Ihr mich dazu via E-Mail kontaktieren. Ich freue mich bereits heute auf einen regen Gedanken-austausch bei einem der nächsten Anlässe.

Euer Zentralpräsident SFV
Four Daniel Wildi